

Ressort: Auto/Motor

Weniger Unfälle, Tote und Verletzte im Straßenverkehr

Wiesbaden, 23.05.2013, 08:05 Uhr

GDN - Die Zahl der Unfälle, Verkehrstoten und Verletzten ist im ersten Quartal 2013 gegenüber dem Vorjahr gesunken. Wie das Statistische Bundesamt in Wiesbaden mitteilte, starben von Januar bis März 619 Menschen im Straßenverkehr.

Das waren 149 Personen oder 19,4 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Zahl der Verletzten ist im ersten Quartal ebenfalls stark zurückgegangen, nämlich um 15,1 Prozent auf etwa 68.800 Personen. Die Gesamtzahl der Unfälle bis Ende März 2013 lag um 1,4 Prozent niedriger als in den ersten drei Monaten des Jahres 2012. Insgesamt registrierte die Polizei rund 556.200 Unfälle. Darunter waren 52.400 Unfälle mit Personenschaden und rund 503.700 Unfälle mit ausschließlich Sachschaden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-14327/weniger-unfaelle-tote-und-verletzte-im-strassenverkehr.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619